



## Ergebnis-Protokoll

### 2. Bürgerworkshop (Bürgerbeteiligung) im Rahmen der Erstellung eines Ortsentwicklungskonzeptes

Themenbereich Ortskern und Daseinsvorsorge

24.10.2018 – 19.30 Uhr Bürgerhaus Alveslohe

**Teilnehmer:** Jennifer Falk, Karin Peters, Timor Ehsani, Lars-Björn Kühl, Peter Mayer, Lorenz Mayer, Roland Bartke, Michael Koop, Charlotte Toll, Friederike Hinzke

**Moderator:** Wibke Vonsien

**Projektthema:** Baugebiet HaGe im Ortskern

Stichwort	Beschreibung	Nächster Schritt	Wer ist gefordert	bis wann
<b>Baugebiet HaGe</b>	Sicherung/Erwerb des HaGe-Geländes durch die Gemeinde	Gespräche Gemeinde/ jetzige Eigentümer	BGM	asap
<b>Baugebiet HaGe</b>	Gestaltung des Geländes als soziale Wohnanlage mit Wohnbebauung unter Einbezug/Berücksichtigung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• sozialer Mietwohnungsbau</li> <li>• barrierefreie Mietwohnungen (Inklusives Wohnen)</li> <li>• Seniorentagesstätte</li> <li>• Büroräume (stilles Gewerbe)</li> <li>• Praxisräume (Arzt stundenweise)</li> </ul>	Träger suchen	Gemeinde	
<b>Baugebiet HaGe</b>	Festlegung/Vorgabe zur Bebauung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• max. Zweigeschossig,</li> <li>• optisch an Bebauung im Ort anpassen</li> <li>• dörflichen Charakter erhalten</li> </ul>	Investor/ Träger suchen, ggf. Genossenschaft	Gemeinde	
<b>Baugebiet HaGe</b>	Vernetzung vorhandener Einrichtungen in Alveslohe: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einbindung Eichenhof für mögl. Ergänzung durch „Haus im Dorf“</li> <li>• ggf. Umzug der Bücherei und damit Verbesserung der Raumsituation BGM-Büro</li> <li>• ggf. Einbindung „Tausendfüßler“ - Vernetzung Kita und Senioren</li> </ul>	Gespräche mit genannten Einrichtungen	Gemeinde	
<b>Nächstes Treffen</b>	14.11.2018 19.30 h/Bürgerhaus		<b>Alle und viele neue!</b>	

## **Agenda für 14.11.2018**

**Gestaltung Ortskern** - welche Möglichkeiten zusätzlich zum HaGe-Gelände bieten sich der Gemeinde, um den Ortskern als Mittelpunkt und Anziehungspunkt zu gestalten?

**Einbezug Arbeitsgruppe Verkehr und Mobilität:**

Wie können Wege/Fußwege gestaltet werden, um die gemeindlichen Einrichtungen zu verbinden.

**Weitere Flächen** - Gibt es weitere Flächen (oder Gebäude) im Ortskern/in der Nähe des Ortskerns, die man für „stilles Gewerbe“ und/oder sozialen Wohnungsbau nutzen kann?